09.09.2015
BIODIVERSITÄT

Gemeinsam für biologische Vielfalt. Kampagne "Wildes Hessen" gestartet

Mitmachen erwünscht: Kampagne „Wildes Hessen?! – Mehr Vielfalt in Garten, Dorf und Stadt“ gestartet

Bei der Veranstaltung gab Ministerin Priska Hinz gemeinsam mit Botschafterinnen und Botschaftern aus zahlreichen Verbänden und Organisationen den Startschuss für die Kampagne „Wildes Hessen?! Mehr Vielfalt in Garten, Dorf und Stadt“.
Dr. Maren Heincke vom Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung ist Botschafterin der Kampagne für die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau.

Die Kampagne zielt darauf ab, Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen, Kindergärten und Kommunen für die wilde Vielfalt in der Natur und vor der eigenen Haustür zu begeistern. Sie soll Engagement für den Schutz und die Erhaltung dieser Vielfalt anregen – und zwar durch kleinräumige Verwilderungsprozesse im eigenen Garten, im Dorf oder in der Stadt.

Eine Mitmach-Aktion ist das zentrale Element der Kampagne: Jede und jeder ist eingeladen, eine „wilde Ecke“ im Garten, Balkon oder auf dem Grundstück entstehen zu lassen oder eine naturbelassene Ecke im Dorf oder in der Stadt zu entdecken. Die Beobachtungen werden durch Fotos, einen kurzen Film oder kleine Geschichten dokumentiert, die in eine interaktive Karte auf www.wildes-hessen.de eingestellt werden können. Darüber hinaus gibt es zwischenzeitliche „Missionen“, das heißt besondere, zeitlich befristete Herausforderungen, die von den verschiedenen Botschafterinnen und Botschaftern der Projektpartner ausgerufen werden.
„Schon wenige Quadratmeter nicht gemähter Rasen im Garten, ein Brache-Stück oder ein blütenreicher Ackerrain führen zu einer sichtbaren Zunahme der Artenvielfalt“, erklärte Priska Hinz zum Start der Mitmach-Aktion. „Machen Sie mit! Fotografieren Sie Ihre Beobachtungen und laden Sie diese auf www.wildes-hessen.de hoch!“
Ministerin Priska Hinz rief direkt zum Kampagnenstart auch die erste Mission aus: Unter allen Mitmacherinnen und Mitmachern, die ihre „wilde Ecke“ bis zum 11. Oktober 2015 in der interaktiven Karte eintragen, wird eine Fotokamera verlost. Damit können die weiteren eigenen Beobachtungen dann bestens dokumentiert werden.

Unternehmen als Partner der Biologischen Vielfalt in Hessen

Für den Schutz und Erhalt der Biologischen Vielfalt ist jedoch nicht nur das Engagement einzelner Personen gefragt. Gerade Unternehmen verfügen über viele Möglichkeiten aktiv zu werden. Vertreter von der RhönSprudel Gruppe, der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt, von der RÖHRIG granit GmbH und vom Verband der Chemischen Industrie berichteten von ihrem Engagement für Biologische Vielfalt und erläuterten, warum dieses Engagement für den wirtschaftlichen Erfolg in Hessen wichtig ist.

Außerdem unterzeichneten heute vor Ort die ersten Unternehmen ihre Absichtserklärungen zur Übernahme von Artenpatenschaften und verpflichteten sich damit, ihre Betriebsgelände artenfreundlich umzugestalten. Diese Artenpatenschaften hat der Steuerungskreis „Biologische Vielfalt“ der Hessischen Nachhaltigkeitsstrategie unter der Überschrift „Hessische Unternehmen übernehmen Verantwortung für die Biologische Vielfalt in Hessen und weltweit“ erarbeitet. Dr. Maren Heincke unterstützt die Kampagne weil....

Weitere Informationen zum Schutz der Biologischen Vielfalt:

Dr. Maren Heincke
m.heincke@zgv.info
www.zgv.info oder
www.wildes-hessen.de Hintergrundpapier zur Kampagne Wildes Hessen

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN